



Lehre professionalisieren – Lernprozesse gestalten und begleiten **FOLLOW UP**

Fachtagung für Lehrende, Praxisanleitende und
Ausbildungsverantwortliche in Biomedizinischer
Analytik und Medizinischer Technologie aus
dem deutschsprachigen Raum

03.- 04. Juli 2025

Tagungszentrum Bielefeld-Bethel





Überblick

Donnerstag, 03. Juli 2025

Ab 08.30 Uhr **Empfang und Registrierung für Tagung, Begrüßungskaffee**

09.45 – 10.15 Uhr **Begrüßung und Einführung**

10.15 – 11.15 Uhr **Plenarvortrag** „Zukunft richtig rocken statt KI-Einheitsbrei“

11.15 – 11.30 Uhr **Kurze Pause**

11.30 – 12.30 Uhr **Plenarvortrag** „Wieviel Digitalität verträgt Bildung?“

12.30 – 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 – 16.30 Uhr **Parallele Veranstaltungen** (inkl. 30 min Kaffeepause)

Seminar

für Praxis-
anleitende und
Lehrende:
„Daten, Algorith-
men, Künstliche
Intelligenz und der
Blick auf Lernen
und Bildung“

Workshop

für Praxis-
anleitende:
„OSPE in Aktion:
praxisnah prüfen,
gezielt bewerten“

Seminar

für Lehrende:
„ChatGPT, Leonar-
do, Dall.e & Co:
Einsatzszenarien
Künstlicher Intelli-
genz für die Lehre
sinnvoll gestalten“

Workshop

für Lehrende:
„Didaktische
Analyse von
Fallsituatio-
nen – ‚Was
steckt drin
im Fall““

Austauschforum

Meet the Experts:
Tauschen Sie sich aus
mit Expert*innen aus
zum Thema: „Schlüssel-
kompetenz der Zukunft –
inter- und transkulturelle
Kompetenz im Gesund-
heitswesen anbahnen“

Freitag, 04. Juli 2025

Ab 08.00 Uhr **Begrüßungskaffee**

08.30 – 11.00 Uhr **Parallele Veranstaltungen** (inkl. 30 min Kaffeepause)

Workshop

für Praxis-
anleitende und
Lehrende:
„Portfolio in der
Ausbildung –
Lernprozesse
sichtbar machen
und Lernorte
verbinden“

Workshop

für Praxisanleiten-
de und Lehrende:
„Reflexion: De-
briefing von Anlei-
tungssituationen
zur Förderung der
Selbstreflexion
bzw. professionel-
len Entwicklung“

Seminar

für Lehrende:
„ChatGPT, Leonar-
do, Dall.e & Co:
Einsatzszenarien
Künstlicher Intelli-
genz für die Lehre
sinnvoll gestalten“

Workshop

für Lehrende:
„Methodik-/
Didaktik-Kom-
petenz: Mut
zur Kreativität
entfalten“

Austauschforum

Meet the Experts:
Tauschen Sie sich aus
mit Expert*innen aus
zum Thema: „Klima-
kompetente Gesund-
heitsberufe für ein
klimaresilientes Gesund-
heitswesen – Klima-
kompetenz vermitteln“

11.00 – 11.15 Uhr **Raumwechselepause** (kurze Kaffeepause)

11.15 – 12.00 Uhr **Plenarvortrag** „Ups and Downs – wie Professional Identity durch Krisen führt“

12.00 – 13.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 – 16.00 Uhr **Parallele Veranstaltungen** (inkl. 30 min Kaffeepause)

Workshop

für Praxis-
anleitende: „An-
leitungsprozesse
mit anvertrauten
Tätigkeiten (EPA)
für die Laboratori-
umsanalytik (MTL)
/ Biomedizinische
Analytik (BMA)
planen“

Workshop

für Praxis-
anleitende:
„Anleitungs-
prozesse mit
anvertrauten
Tätigkeiten (EPA)
für die Radiologie
(MTR, RT) planen“

Seminar

für Lehrende:
„Lern(t) agil!
Kreative Metho-
den für eine neue
Bildungskultur“

Workshop

für Lehrende:
„Methodik-/
Didaktik-
Kompetenz:
Mut zur
Kreativität
entfalten“

Austauschforum

Meet the Experts:
Tauschen Sie sich aus
mit Expert*innen aus
zum Thema: „Beurteilung
von Lern- und Prüfungs-
leistungen – Einschät-
zung von Kompetenz-
entwicklungen“



Die Workshops/Seminare/Meet-the-Experts am Donnerstag und Freitag finden parallel statt. Pro Workshop/Seminar/Meet-the-Experts gibt es eine maximale Anzahl an Teilnehmenden. Die Teilnahme findet nach dem „Windhundverfahren“ statt.

Donnerstag, 03. Juli 2025

Ab 08.30 Uhr	Empfang und Registrierung für Tagung, Begrüßungskaffee
09.45 - 10.15 Uhr	Begrüßung und Einführung <i>Prof. Dr. Marco Kachler, LL.M.</i>
10.15 - 11.15 Uhr	Plenarvortrag „Zukunft richtig rocken statt KI-Einheitsbrei“ Vortrag <i>Mag. Robert Seeger, SEEGER – Agentur für Kommunikationskunst, Wien</i> <p>Heute ist doch alles nur mehr Digitalisierung & KI – ohne künstliche Intelligenz geht doch gar nichts mehr. Und zugegeben: Es ist unglaublich faszinierend, was diese Systeme leisten und wie sehr sie unsere Arbeit erleichtern und beschleunigen. Aber Achtung: Seit dem Einsatz von künstlicher Intelligenz lassen viele Unternehmen und Menschen das eigene Denken gleich ganz sein. Eine humorige und ernste Auseinandersetzung darum, warum es heute mehr denn je um Menschlichkeit geht.</p> <p>Robert Seeger ist studierter Kunsthistoriker aus der Schwarzenegger Geburtsstadt Graz in der schönen Steiermark. Der Österreicher ist leidenschaftlicher Vortragender, Marketer und Lehrer, der zu Hause drei Teenager wohnen hat, von denen er noch mehr lernt. Täglich treibt ihn der Wunsch aus dem Bett, etwas zu bewegen und etwas zu verändern: Von besserem Social Media bis hin zur besseren Umwelt. Rad- und Bahnfahrer, Bergläufer, Viel-Leser und Meister der Improvisation. Immer ungeschminkt, sagt er ungeschminkt die Wahrheiten – er provoziert und misshandelt immer getreu seinem Lebensmotto: Mehr Mut und wilder Spaß.</p>
11.15 - 11.30 Uhr	Kurze Pause
11.30 - 12.30 Uhr	Plenarvortrag „Wieviel Digitalität verträgt Bildung?“ Vortrag <i>Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Dipl.-Ing. in Birgit Spies, Speakerin und Trainerin, Hamburg</i> <p>Unsere Lebenswelt ist fast vollständig digital durchdrungen. Mehrmals täglich nutzen wir digitale Anwendungen und auf viele Fragen lassen sich Antworten im Netz finden. Welche Berechtigung haben dann noch Lernen und Bildung? Was muss ich noch wissen? Inmitten einer aufgeheizten Debatte zwischen Kritik und Utopie regt dieser Vortrag zum Nach-Denken und Mit-Denken darüber an, wie Bildung gelingen und der Menschen seinen Platz in einer digitalen Welt finden kann.</p>
12.30 - 14.00 Uhr	Mittagspause
14.00 - 16.30 Uhr	Seminar für Praxisanleitende und Lehrende: „Daten, Algorithmen, Künstliche Intelligenz und der Blick auf Lernen und Bildung“ Seminar <i>Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Birgit Spies, Hamburg</i> <p>In diesem Workshop vertiefen wir den Blick auf Big Data, Algorithmen und Künstliche Intelligenz und untersuchen anhand von Fallbeispielen, wie sich Digitalität auf Medizin und Bildung auswirkt. Wir diskutieren über Möglichkeiten und Begrenzungen und die Rolle, die der Mensch in diesem Prozess spielt.</p>

parallele Ver-
anstaltungen

inkl.
Kaffee-
pause

Workshop für Praxisanleitende: „OSPE in Aktion: praxisnah prüfen, gezielt bewerten“

Workshop

*Claudia Bonk, BA, Akademie der Kreiskliniken
Reutlingen, Reutlingen*

In diesem interaktiven Workshop entwickeln die Teilnehmenden in Kleingruppen praxisnahe OSPE-Stationen für Medizinische Technolog*innen (MTL, MTR, MTF). Ziel ist es, gemeinsam eine fundierte Basis für ein kompetenzorientiertes Prüfungs- und Lernsetting zu schaffen. Durch den Austausch von Ideen und die strukturierte Erarbeitung relevanter Prüfungsszenarien entsteht ein direkt anwendbares Konzept für objektivable und praxisnahe Leistungsbewertungen.

Seminar für Lehrende: „ChatGPT, Leonardo, Dall.e & Co: Einsatzszenarien Künstlicher Intelligenz für die Lehre sinnvoll gestalten“

Seminar

*Dipl.-Ing. Mag. Michael Roth, Fachhochschule
Kärnten, Villach*

Erfahren Sie in dem Seminar wie Sie KI-Tools an konkreten Beispielen effektiv in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von einsetzen können. Entdecken Sie praxisnahe Methoden zur Gestaltung interaktiver Lernmaterialien, zur Bereicherung des Unterrichts mit KI und zur effizienten Nutzung von KI für Feedback und Bewertungen. Machen Sie sich bereit, die Lernprozesse Ihrer Studierenden mit innovativen KI-Technologien zu unterstützen und zu fördern.

Workshop für Lehrende: „Didaktische Analyse von Fallsituationen – „Was steckt drin im Fall“

Workshop

*Dipl.-Med.-Päd. Tina Hartmann,
DIW-MTA Akademie, Berlin*

In diesem Workshop erfahren Sie, an welchen pädagogischen Anforderungen sich Fallbeispiele messen lassen müssen. Sie analysieren beispielhaft ein Fallbeispiel dahingehend und erfahren, wie aus einem realen Fall ein Lern- oder Prüfungsfall kreiert werden kann.

Austauschforum Meet the Experts: Tauschen Sie sich mit Expert*innen aus zum Thema: „Schlüsselkompetenz der Zukunft – inter- und transkulturelle Kompetenz im Gesundheitswesen anbahnen“

Forum

*Experte: Daniel Josef Möller, BA MA, Lindenburg-
Akademie am Universitätsklinikum Köln, Köln*

Welche Bilder, Normen und Machtstrukturen prägen unser Denken und Handeln? Wie beeinflussen sie unseren Unterricht und unsere Anleitung in der praktischen Ausbildung der MT-Berufe?

Dieses Austauschforum lädt Lehrende und Praxisanleitungen ein, sich mit den eigenen Wahrnehmungen, Haltungen und Strukturen kritisch auseinanderzusetzen und gemeinsam zu diskutieren. Im Fokus stehen Selbstreflexion und Bewusstseinsbildung zu Diversität, Machtkritik, Gender- und Rassismuskritik. Gemeinsam hinterfragen wir, welche unbewussten Vorannahmen in Lehre und Ausbildung wirken und wie wir Lernräume inklusiver gestalten können.

Durch interaktive Impulse & den gemeinsamen Austausch mit entwickeln wir Handlungsmöglichkeiten für eine diskriminierungssensible und diversitätsbewusste Ausbildungspraxis. Denn inter- und transkulturelle Kompetenz beginnt bei uns selbst – lassen Sie uns gemeinsam den Blick weiten und neue Perspektiven entdecken!

Freitag, 04. Juli 2025

Ab **Begrüßungskaffee**

08.00 Uhr

08.30 - **Workshop für Praxisanleitende und Lehrende:**
11.00 Uhr **„Portfolio in der Ausbildung – Lernprozesse sichtbar machen und Lernorte verbinden“**

parallele Veranstaltungen

inkl. Kaffee-pause

Workshop

Rebecca Bergmann, BA, selbständige Trainerin, Köln

Im Zuge der Reform der Ausbildung der MT Berufe rückt die Lernortkooperation stärker in den Fokus. In diesem Workshop erkunden wir das Potenzial von Portfolios als verbindendes Instrument zwischen den Lernorten.

Der Fokus des Workshops liegt auf dem konkreten Nutzen von Portfolios zur Förderung von Reflexion, Kommunikation und Kompetenzentwicklung der auszubildenden Personen- mit Blick auf die praktische Umsetzung im Ausbildungsalltag für alle Beteiligten.

Workshop für Praxisanleitende und Lehrende:
„Reflexion: Debriefing von Anleitungssituationen zur Förderung der Selbstreflexion bzw. professionellen Entwicklung“ Workshop

Kathrin Radl, BA MEd und FH-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Melanie Breznik, BSc MA, Fachhochschule Kärnten, Klagenfurt

Das Debriefing spezieller Anleitungssituationen ist essentiell für den Lernerfolg Auszubildender. Im geplanten Workshop werden unterschiedliche Möglichkeiten eines strukturierten Debriefings aufgezeigt und deren Integration in die eigene berufliche Praxis diskutiert.

Seminar für Lehrende: „ChatGPT, Leonardo, Dall.e & Co: Einsatzszenarien Künstlicher Intelligenz für die Lehre sinnvoll gestalten“

Seminar

Dipl.-Ing. Mag. Michael Roth, Fachhochschule Kärnten, Villach

Erfahren Sie in dem Seminar wie Sie KI-Tools an konkreten Beispielen effektiv in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von einsetzen können. Entdecken Sie praxisnahe Methoden zur Gestaltung interaktiver Lernmaterialien, zur Bereicherung des Unterrichts mit KI und zur effizienten Nutzung von KI für Feedback und Bewertungen. Machen Sie sich bereit, die Lernprozesse Ihrer Studierenden mit innovativen KI-Technologien zu unterstützen und zu fördern.

Workshop für Lehrende: „Methodik-/ Didaktik-Kompetenz: Mut zur Kreativität entfalten“ Workshop

Sandra Dirks, selbständige Trainerin, Braunschweig

Entdecken Sie in diesem Workshop, wie kleine kreative Methoden Ihre Lehre bereichern können. Wir erproben gemeinsam einfache Visualisierungen und aktivierende Methoden, die sofort und ohne Vorkenntnisse einsetzbar sind. Wecken Sie Ihre kreative Seite und machen Sie Ihre Lehrveranstaltungen lebendiger – ganz gleich in welchem Fachbereich.

Austauschforum Meet the Experts: Tauschen Sie sich mit Expert*innen aus zum Thema: Forum

Klimakompetente Gesundheitsberufe für ein klimaresilientes Gesundheitswesen – Klimakompetenz vermitteln

Expertin: Prof.ⁱⁿ Mag.^a Heidi Oberhauser, FH Gesundheit Tirol, Innsbruck

Wir diskutieren, wie Sie Klimakompetenz effektiv in Ihre Lehre und Praxisanleitung integrieren können. Entdecken Sie praxisnahe Methoden und Materialien, um den Zusammenhang zwischen Klimawandel und Gesundheit greifbar zu machen und Ihre Lernenden für nachhaltiges Handeln zu begeistern. Tauschen Sie sich mit Expert*innen und Kolleg*innen aus, entwickeln Sie kreative Unterrichtskonzepte und werden Sie zu Vorreiter*innen für ein klimaresilientes Gesundheitswesen. Rüsten Sie sich und Ihre Lernenden für die Herausforderungen von morgen!

11:00 -

11:15 Uhr

Raumwechsellpause (kurze Kaffeepause)

11.15 -

12.00 Uhr

Plenarvortrag „Ups and Downs – wie Professional Identity durch Krisen führt“ Vortrag
Dr.ⁱⁿ med. Dipl.-Päd.ⁱⁿ Martina Kahl-Scholz, selbständige Lektorin, Autorin und Trainerin, Dortmund

Das Konzept der Professional Identity Formation (PIF), also der Identifikation mit dem ausgeübten Beruf, gewinnt angesichts zunehmender Herausforderungen im Arbeitsalltag immer mehr an Bedeutung. Eine gefestigte professionelle Identität ist ein wichtiger Resilienzfaktor und kann durch schwierige berufliche Phasen tragen. Umso bedeutender ist die eigene Reflexion der PIF sowie die Vermittlung und Unterstützung des Prozesses bei jenen, die noch am Beginn der PIF-Findung stehen. Diese und weitere Aspekte werden im Vortrag thematisiert.

12.00 -

13.30 Uhr

Mittagspause

13.30 -

16.00 Uhr

Workshop für Praxisanleitende: „Anleitungsprozesse mit anvertrauten Tätigkeiten (EPA) für die Laboratoriumsanalytik (MTL) / Biomedizinische Analytik (BMA) planen“ Workshop

parallele Veranstaltungen

inkl. Kaffee-pause

Jutta Wulfert, MSc., Gesundheit Nord – Klinikverbund Bremen, Bremen

In diesem Workshop wird das Konzept der anvertraubaren Tätigkeiten (Entrustable Professional Activities, EPA) für die praktische Ausbildung von MTL/BMA vorgestellt. Anhand einer Muster- (Beispiel)-EPA wird eine mögliche Vorgehensweise zur Entwicklung eigener EPA für die Praxis erläutert. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, erste Ansätze für EPA zu erarbeiten und diese in einer gemeinsamen Diskussion zu reflektieren. Der Workshop bietet eine Einführung in das Konzept und Anregungen für die Umsetzung in der eigenen Ausbildungspraxis.

Workshop für Praxisanleitende: „Anleitungsprozesse mit anvertrauten Tätigkeiten (EPA) für die Radiologie (MTR, RT) planen“ Workshop

Julia Borresch, MSc., Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Trier; Vivian Schäfer, MSc., Alexianer Klinikum Hochsauerland, Arnsberg

Entrustable Professional Activities (EPA) lassen sich einsetzen, um eine kompetenzbasierte Ausbildung von MTR neu zu gestalten und die Auszubildenden optimal auf die komplexen Anforderungen in ihrem

beruflichen Tätigkeitsfeld vorzubereiten. Sie können einen strukturierten Rahmen bieten, um spezifische berufliche Kompetenzen gezielt zu entwickeln und Learning Outcomes überprüfbar zu machen. Nach einer kurzen Einführung in EPA (15min) formulieren die Teilnehmenden exemplarische EPA für einen radiologischen Arbeitsbereich (Röntgen, CT, MRT oder DSA) (90Min) und setzen sich mit den Anforderungen und der praktischen Umsetzung auseinander. Anschließend werden beispielhaft vier der erstellten EPA besprochen (45min).

Seminar für Lehrende: „Lern(t) agil! Kreative Methoden für eine neue Bildungskultur“ Seminar

Daniel Josef Möller, BA MA, Lindenburg-Akademie am Universitätsklinikum Köln, Köln

Wie kann Agilität das Lernen in der MT-Ausbildung revolutionieren? In diesem interaktiven Seminar tauchen wir in agile Methoden ein und entdecken, wie sie den Unterricht praxisnah und motivierend gestalten können. Wir beleuchten die Grundlagen der Agilität, diskutieren die Bedeutung authentischer Learning Outcomes und erfahren, warum die SOLO-Taxonomie eine wertvolle Orientierung für kompetenzorientiertes Lernen bietet. Ein besonderer Fokus liegt auf der Anwendung von Scrum als agilem Framework im schulischen Kontext: Welche Rollen, Abläufe und Werkzeuge lassen sich sinnvoll in den Unterricht integrieren? Wie profitieren Lernende von flexibleren Strukturen und mehr Eigenverantwortung? Erleben Sie Agilität in Aktion und nehmen Sie praxisnahe Impulse für Ihre Lehr-tätigkeit mit. Gemeinsam gestalten wir eine Bildungskultur, die Lernen flexibel, kreativ und nachhaltig macht!

Workshop für Lehrende: „Methodik-/Didaktik-Kompetenz: Mut zur Kreativität entfalten“ Workshop

Sandra Dirks, selbständige Trainerin, Braunschweig

Entdecken Sie in diesem Workshop, wie kleine kreative Methoden Ihre Lehre bereichern können. Wir erproben gemeinsam einfache Visualisierungen und aktivierende Methoden, die sofort und ohne Vorkenntnisse einsetzbar sind. Wecken Sie Ihre kreative Seite und machen Sie Ihre Lehrveranstaltungen lebendiger – ganz gleich in welchem Fachbereich.

Tagungspräsident: Prof. Dr. Marco Kachler, LL.M.

Tagungskomitee: Dipl.-Med.-Päd. Tina Hartmann; Dr.ⁱⁿ Angelika Homberg; Dr.ⁱⁿ Sylvia Kaap-Fröhlich, MBA; Christiane Maschek, MA; Daniel Josef Möller, BA MA; Prof.ⁱⁿ (FH) Mag.^a Heidi Oberhauser; Dipl.-Med.-Päd. Anke Reuter

Deutsches Institut zur Weiterbildung für Technologen/-innen und Analytiker/-innen in der Medizin e.V.

Welserstr. 5-7, 10777 Berlin

E-Mail: info@diw-mta.de · www.diw-mta.de

Kooperierende Partner:

fn gesundheits
wir bilden die zukunft



GESUNDHEITSCAMPUS
POTSDAM



KÄRNTEN
University of
Applied Sciences



MHH
Medizinische Hochschule
Hannover



DIW
MTAKADEMIE



Austauschforum Meet the Experts: Tauschen Sie sich mit Expert*innen aus zum Thema: Forum

„Beurteilung von Lern- und Prüfungsleistungen – Einschätzung von Kompetenzentwicklungen“

Expertin: Dipl.-Med.-Päd. Anke Reuter, Gesundheitsakademie Potsdam

Wie lassen sich Lern- und Prüfungsleistungen objektiv, zuverlässig und fair bewerten? In unserem Austauschforum „Meet the Experts“ widmen wir uns den Gütekriterien von Prüfungen und stellen bewährte Tools zur Beurteilung vor. Ein besonderer Fokus liegt auf den SELUBA-Kriterien, die wir in vereinfachter Form gemeinsam bearbeiten. Neben einer kurzen Einführung in die theoretischen Grundlagen bleibt genügend Raum zur Diskussion und Austausch. Sie sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen und neue Impulse für eine fundierte Kompetenzbewertung mitzunehmen!



Kosten (Teilnahmegebühr inkl. Pausenversorgung und Getränke)

Mitglieder von DIW-MTA/DVTA/LabMed Schweiz/ Biomed Austria /RT Austria/SVMTR*

bis 31.03.2025 199,00 EUR
bis 30.04.2025 229,00 EUR
ab 01.05.2025 269,00 EUR

Nichtmitglieder 269,00 EUR

* Nachweis erforderlich, bitte Mitgliedsnummer angeben.

Eine Stornierung ist nur bis 30 Tage vor der Veranstaltung kostenfrei möglich. Danach wird die volle Tagungsgebühr fällig. Ersatzteilnehmer*in kann gestellt werden. Es gelten die AGB des DIW-MTA e.V. (abrufbar unter www.diw-mta.de).



Aktuelle Informationen, Programm und Anmeldung unter:



Änderungen im Programm vorbehalten (Stand 15. März 2025)